

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

165

Wien, am 26. Mai 1934

## Schulschluss und Schulbeginn.

Der Stadtschulrat für Wien teilt amtlich mit: Der letzte stundenplanmässige Unterricht findet Freitag, den 6. Juli, statt. Die Zeugnisverteilung erfolgt Samstag, den 7. Juli, nach dem Schlussgottesdienst.

Kinder, die spätestens am 15. September dieses Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, sind schulpflichtig und müssen angemeldet werden. Die Anmeldungen (Einschreibungen) sind am 28., 29. und 30. Mai während der Schulstunden von 10 Uhr bis 13 Uhr, am 30. Mai überdies von 15 Uhr bis 17 Uhr unabhängig von jeder Sprengelenteilung in der Kanzlei der der Wohnung zunächst gelegenen Schule vorzunehmen. Zur Einschreibung sind mitzubringen Tauf- (Geburts-)schein, bei geimpften Kindern das Impfzeugnis und eine die Heimatszuständigkeit des Kindes nachweisende Urkunde. Schulpflichtige Kinder, deren Einschreibung an den genannten Terminen **versäumt worden ist, können nur beim Ortsschulrat ihres Wohnbezirkes angemeldet werden.**

Im Hinblick auf die Notwendigkeit einer möglichst gleichmässigen Besetzung der Klassen gilt die Einschreibung in eine Schule noch nicht als Zuweisung an diese Schule. In der Regel wird die Zuweisung der Kinder an die der Wohnung zunächst gelegenen Schule erfolgen. Um die tunlichste Berücksichtigung des Wohnortes bei der Zuweisung einer Schule zu ermöglichen, wird den Eltern im eigensten Interesse empfohlen, die Einschreibetermine unbedingt strengstens einzuhalten.

Gesuche um Altersnachricht für solche Kinder, die das sechste Lebensjahr erst in der Zeit zwischen dem 16. September dieses Jahres und dem 15. Jänner 1935 erreichen, sind vom Tage der Verlautbarung dieses Erlasses bis längstens 30. Mai beim Ortsschulrat, beziehungsweise für Privatschulen in der Kanzlei des zuständigen Bezirksschulinspektors, einzubringen. Später einlangende Gesuche können nur bei Nachweis stichhaltiger Gründe für die Nichteinhaltung des Termines in Behandlung genommen werden.

Die Einschreibung jener Kinder, die **eine öffentliche Volksschule** in Wien nicht besucht haben, in eine öffentliche Hauptschule hat Donnerstag, den 13. September, zwischen 8 Uhr und 11 Uhr beim Ortsschulrat zu erfolgen. Die Anmeldungen für die Einjährigen Lehrkurse finden am 30. Juni, 2. Juli, 14., 15. und 17. September in den Kanzleien der Hauptschulen mit Einjährigen Lehrkursen in der Zeit von 8 Uhr bis 11 Uhr statt.

Gesuche der Eltern um Befreiung ihres Kindes vom Unterricht in einzelnen Gegenständen sind bei der Schulleitung, solche um Befreiung vom Gesamtunterricht (wegen eines geistigen oder schweren körperlichen Gebrechens) bei der Schulleitung oder in der Kanzlei des Ortsschulrates an den Tagen der Einschreibung einzubringen.

Vom 13. September an können die Eltern, deren Kinder beim Ortsschulrat eingeschrieben worden sind, in der Kanzlei des Ortsschulrates, vom 14. September an auch in der der Wohnung zunächst gelegenen Schule in der Zeit von 9 Uhr bis 13 Uhr erfragen, welcher Schule ihr Kind zugewiesen worden ist.

Am Montag, den 17. September, haben sich alle Kinder nach dem Schulgottesdienst zur Einteilung in die Klassen und zur Empfangnahme der Lernmittel in ihren Schulen einzufinden. Am Dienstag, den 18. September, beginnt um 8 Uhr der regelmässige Unterricht. Die Einjährigen Lehrkurse beginnen den Unterricht am selben Tag und zur selben Stunde.

-----

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:

FRANZ XAVER FRIEDRICH

II. Blatt

Wien, am.....

## Unwahre Nachricht über Gaspreisherabsetzung.

In der offenkundigen Absicht, Verwirrung zu stiften, wurde in einigen Wiener Bezirken den Hausinhabungen heute eine gedruckte Mitteilung zugesendet, dass angeblich der Gaspreis herabgesetzt worden sei. Die Gaswerksdirektion ersucht, zur Kenntnis zu nehmen, dass diese von unberufener Seite stammende Mitteilung unwahr ist. Die polizeilichen Erhebungen zur Feststellung der böswilligen Verbreiter der unwahren Nachricht sind im Zuge-

-----

## Vergebung von städtischen Arbeiten.

Der Wiener Magistrat vergibt folgende Arbeiten: Baumeisterarbeiten für die Erneuerung des Deckenverputzes in den Räumen der städtischen Schule Wittelsbachstrasse 6; Anbotsverhandlung 29. Mai, 10 Uhr, Magistrats-Abteilung 26. Schwarzdeckenarbeiten in der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Am Steinhof; Anbotsverhandlung 30. Mai, 10 Uhr, Magistrats-Abteilung 26. Die Anbotsbehelfe können in der technischen Betriebsleitung Am Steinhof eingesehen werden. Schwarzdeckenarbeiten in der Lungenheilstätte Baumgartnerhöhe; Anbotsverhandlung 30. Mai, 9 Uhr, Magistrats-Abteilung 26. Erd-, Baumeister- und Rohrlegungsarbeiten für die Einrichtung der Hochquellenwasserversorgung des Kahlenberges und des Leopoldsberges; Anbotsverhandlung 30. Mai, 9 Uhr, Magistrats-Abteilung 34a, Grabnergasse 6. Die Pläne, Kostenschläge und sonstige Vergebungsbehelfe können während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen oder erworben werden. Vergebung des Strassenpflege-Fuhrwerkes für alle 21 Bezirke; die Anbote sind auf vorgeschriebener Anbotdrucksorte bis spätestens 30. Mai, 12 Uhr bei der Magistrats-Abteilung 30 (städtische Strassenreinigung) zu überreichen. Nähere Auskünfte werden in den genannten Magistrats-Abteilungen erteilt.

-----

## Autobusverkehr zum Rennplatz in der Freudenau.

Morgen, Sonntag, und an allen übrigen Renntagen Autobusverkehr von Stephansplatz, Belaria, Schottentor und Schwarzenbergplatz zum Rennplatz in der Freudenau. Abfahrt ab Stephansplatz 14 Uhr 30, ab Belaria 14 Uhr 35, ab Schottentor 14 Uhr 35 und ab Schwarzenbergplatz 14 Uhr 45. Nach Schluss der Rennen Autobusverkehr zurück zu den vier Ausgangspunkten. Fahrpreis pro Person 1 Schilling.

-----

## Aus dem Festwochenprogramm.

Am 8., 10. und 11. Juni veranstaltet die Tanzgruppe Hellerau-Laxenburg im Festsaal des "Blauen Hofes" Tanzvorführungen unter der Leitung von Rosalie Chladek. Zur Vorführung gelangen Tänze zur Musik von Händl, Scarlatti, Beethoven, Liszt und Johann Strauss.

Am 10. Juni findet um 11 Uhr in der St. Peters-Kirche eine interessante Erstaufführung statt. Kapellmeister Karl Rouland bringt zum erstenmal in Wien eine Messe des venezianischen Komponisten Nicole Tomelli (1714-1774) zur Aufführung.

10. Juni Platzkonzert der Ravag auf dem Rathausplatz; mitwirkend die Wiener Symphoniker. Beginn 20 Uhr.

-----